

# Debian: Debian: Plesk-Installation

Unter Debian ist die Plesk-Installation genauso einfach wie unter SuSE.  
Wichtig ist erstmal ein aktuelles System:

```
apt-get update && apt-get dist-upgrade
```

Erst dann kommt Plesk in die `/etc/apt/sources.list`:

```
deb http://autoinstall.plesk.com/debian/PSA_8.2.1 etch all
```

oder für Plesk 9:

```
deb http://autoinstall.plesk.com/debian/PSA_9.0.1 etch all
```

Nun geht's richtig los:

```
apt-get update
apt-get install psa
apt-get install psa-autoinstaller
apt-get install psa-php5-configurator
/etc/init.d/psa restart
```

Und schon ist die Plesk-Oberfläche unter <https://123.123.123.123:8443/> erreichbar. Einloggen mit folgenden Daten:

- User: `admin`

- Password: `setup`

Die ersten paar Schritte sind selbsterklärend und müssen durchgeführt werden um eine erste Test-Lizenz zu erhalten/generieren. Ein eigenes vorhandenes Zertifikat kann dann später geladen werden.

Alles weitere wird entweder direkt in der Plesk-Oberfläche eingestellt und konfiguriert oder man kann auch die entsprechenden `.deb`-Pakete nachinstallieren. Eine Liste aller PSA-Pakete erhält man wie folgt:

## Debian: Debian: Plesk-Installation

```
apt-cache search psa
```

Wer also zum Beispiel noch den SpamAssassin von Plesk installieren möchte (der auch in der Lizenz enthalten sein sollte) kann dies mit folgendem Befehl:

```
apt-get install psa-spamassassin
```

*Eindeutige ID: #1319*

*huschi*

*2009-03-31 08:14*